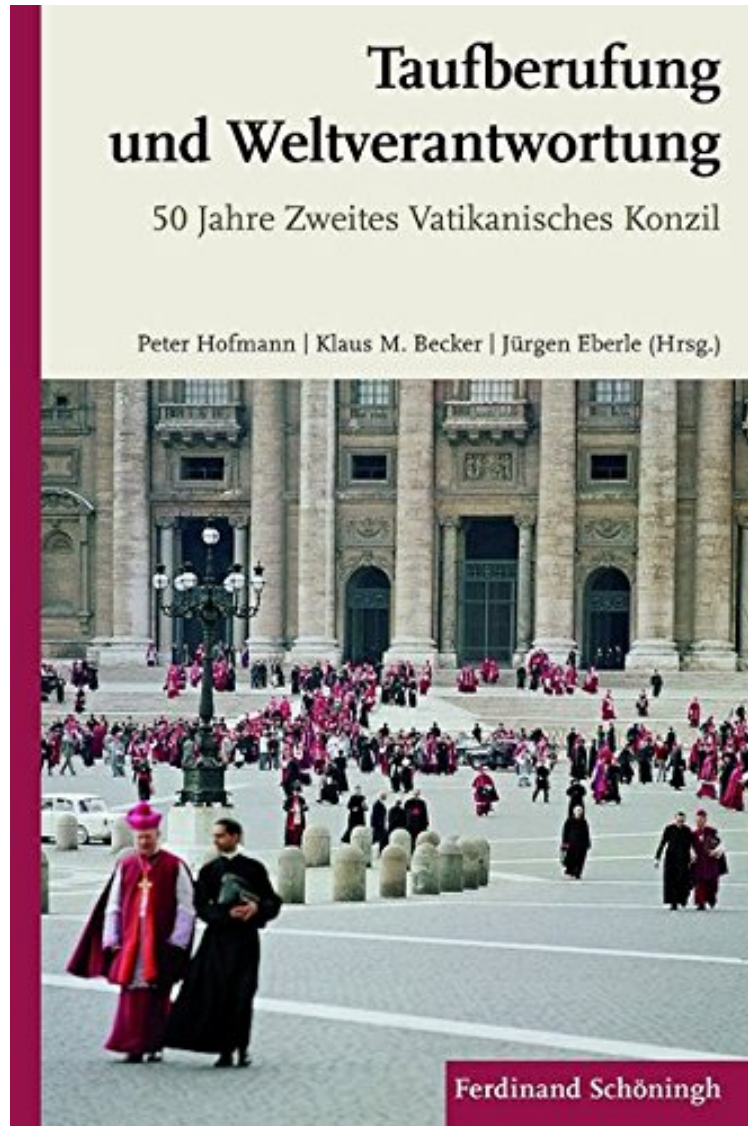


# Taufberufung und Weltverantwortung. 50 Jahre Zweites Vatikanisches Konzil

Von Peter Hofmann, Klaus M. Becker, Jürgen Eberle  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #2002498 in BcherVerffentlicht am: 2013-02-20Abmessungen: 9.29 x .79b x 6.14l, Einband: Taschenbuch264 Seiten | File size: 34.Mb

Von Peter Hofmann, Klaus M. Becker, Jürgen Eberle : Taufberufung und Weltverantwortung. 50 Jahre Zweites Vatikanisches Konzil before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Taufberufung und Weltverantwortung. 50 Jahre Zweites Vatikanisches Konzil:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das (vergessene) Herz des KonzilsVon SlumyHufig wurde und wird, wenn es um das Zweite Vatikanische Konzil geht,

vom "Geist des Konzils" gesprochen. Diese Bezeichnung dient vielen als Chiffre, um ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen von Kirche vorzutragen und diese so zu legitimieren. Diesen subjektiven Deutungsversuchen stellt dieses Buch das vergessene Herz des Zweiten Vatikanischen Konzils entgegen: Die allgemeine Berufung zur Heiligkeit. Schon das Buch Levitikus nennt die Aufforderung Gottes an alle Israeliten zur Heiligkeit (vgl. Lev 19,2) und nennt als Begründung die Heiligkeit Gottes. Auch im Neuen Testament fordert Jesus ALLE seine Zuhörer in der Bergpredigt zur Vollkommenheit auf und nennt als Begründung die Vollkommenheit des Vaters (vgl. Mt 5,48). In diesem Buch kommen bekannte Theologen zu Wort, die auf verschiedenen Wegen versuchen, diese Berufung (dieses vergessene Herz) zu verdeutlichen. Für alle theologisch interessierten Leser ein Muss. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Heiligkeit mitten in der Welt Von Klaus Limburg 50 Jahre nach Beginn des Zweiten Vatikanischen Konzils ist eine seiner zentralen Aussagen immer noch zu wenig bekannt: die allen Christen aufgrund der Taufe zukommende Berufung zur Heiligkeit. Dazu ist in diesem Buch von namhaften Theologen Wegweisendes gesagt.

Kurzbeschreibung In der Welt, aber nicht von der Welt (Joh 17,11.14) - Taufberufung und Weltverantwortung. Das Zweite Vatikanische Konzil hat die sakramentale Taufberufung aller Christgläubigen als Gründungsgeschehen des christlichen Lebens neu ins Licht gerückt. Die Berufung zum Christsein, der universale Ruf zur Heiligkeit (vgl. Lumen gentium 32), wird damit nicht nur zum persönlichen Lebensprogramm, sondern lässt die Getauften teilhaben an der kirchlichen Antwort auf die Offenbarung. Das damit grundlegende gemeinsame Priestertum ist zugleich von großer kumenischer Bedeutung. Kurt Kardinal Koch und fünfzehn weitere Autoren aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und Spanien erörtern in diesem Zusammenhang das spannungsreiche Verhältnis von Kirche und Welt. Dabei geht es um grundlegende Konzilsaussagen, ihre Rezeption und aktuelle Bedeutung. über den Autor und weitere Mitwirkende Peter Hofmann ist Professor für Fundamentaltheologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Augsburg. Klaus M. Becker, Prlat Dr. phil., Spiritual em., ist Diözesanrichter am Erzbischöflichen Offizialat in Kln. Jürgen Eberle, Dr. phil. Lic. theol., ist derzeit in der Erwachsenenbildung und Priesterfortbildung tätig.